

Albert ist heute eine Katze!



Heute ist Albert eine Katze. „Miau, miau!“, sagt Albert. „Nanu?“ sagt Mama erstaunt. „Was haben wir den da für ein Tier bei uns?“ „Miau, miau!“, sagt Albert. „Bist du etwa ein Hund?“, fragt Mama.

Und so geht das Spiel eine ganze Weile weiter, bis (endlich!) auch die Bilderbuch-Mama errät, das Albert heute eine Katze ist. Das zuhörende Kind, das sich gemütlich auf den Schoß des Vorlesers gekuschelt hat, weiß es hingegen schon lange. Und genau das kann ja sehr spannend für kleine Kinder sein – endlich mehr zu wissen als die

Erwachsenen. Und wunderbar viele Kleinigkeiten sind auch zu entdecken in diesem liebevoll gestalteten Pappbilderbuch, das für Kinder ab 1 ½ Jahren schon zum Lieblingsbuch werden kann!

Silke Brix / Kirsten Boie: „Albert ist eine Katze.“, Oetinger Verlag, € 6,90

Auf zum Endspurt!

Die Fußball-WM 2006 beginnt in wenigen Tagen – und in diesem Jahr sind deshalb eine Vielzahl Fußball-Bücher erschienen. Eine kleine Auswahl an Büchern für Erwachsene und eine große Auswahl für Kinder haben wir vorrätig: so wird die Zeit zwischen den Spielen nicht so langweilig ... 😊

...mit den vielen guten Seiten.



Bücherstubenpost

Ausgabe 06 2006

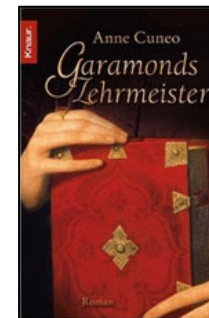
Bücherstube am Stadthaus



Neuerscheinungen:

Zu Beginn der französischen Renaissance...

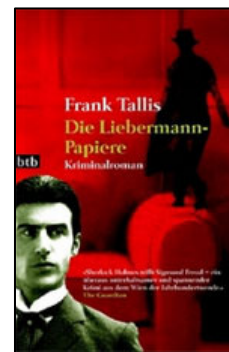
Paris, 24. Dezember 1534: Der Drucker und Schriftsetzermeister Antoine Augereau wird auf dem Scheiterhaufen verbrannt - in den Augen des Königs und der Oberen der katholischen Kirche ist er ein Ketzer: er soll ein Plakat verfasst haben, in dem die Heilige Messe als Werk des Teufels dargestellt wird. In Wahrheit ist er zwar unschuldig, doch er muss als Sündenbock herhalten für die Schwester des Königs, Marguerite von Navarra, gegen die die mächtigen Theologen nicht vorzugehen wagen. Sein Lehrling und Stiefsohn Claude Garamond, nach dem die auch heute noch weltweit gebräuchliche Druckschrift benannt ist, muss hilflos mit ansehen, wie Augereau Opfer von Intoleranz und Fanatismus wird. Garamond macht sich auf den Weg, die tatsächlichen Verfasser des Plakates zu finden...



Anne Cuneo ist ein prachtvoller Roman gelungen, der zwar Fiktion ist, jedoch auf vielen Fakten basiert und außerdem von den wichtigsten Dingen zur Zeit der Reformation handelt: von Glauben, Humanismus und Toleranz aber auch Ketzertum, Machtkämpfen und der Inquisition.

Anne Cuneo: „Garamonds Lehrmeister.“ Verlag DroemerKnaur, € 8,95

Sherlock Holmes trifft Sigmund Freud.



Wien, zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Das junge, bildschöne Medium Charlotte Löwenstein wird erschossen aufgefunden – in einem von innen abgeschlossenen Raum, den man außer durch die Tür nicht verlassen kann. Ein Abschiedsbrief deutet auf Selbstmord hin, ist aber auch lesbar als Beweis für das wirken dunkler übersinnlicher Kräfte. Als bei der Obduktion keine Kugel gefunden wird, steht der untersuchende Inspektor Rheinhardt vor einem noch größeren Rätsel und so bittet er seinen Freund den jungen Arzt und Psychoanalytiker Max Liebermann um Hilfe. Dieser ist bekannt für seinen kühlen Verstand und seine unkonventionellen Methoden. Gemeinsam lösen sie diesen ungewöhnlichen Fall, bei dem es letztendlich doch nur um Macht und Geld geht.

Fiaker, Kaffeehäuser und Kaisertum gepaart mit unterschwelligem Antisemitismus und einem Hang zur Magie: Frank Tallis ist ein wunderbar unterhaltsamer und spannender Kriminalroman gelungen, nach dessen Genuss man den nächsten Urlaub am liebsten in Wien

verbringen möchte.

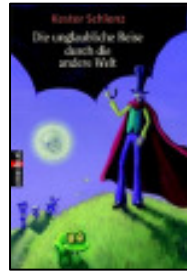
Frank Tallis: „Die Liebermann-Papiere.“, Verlag btb, € 12,00

„Ich glaube nicht an Geister und Gespenster.
Ich weiß, dass es sie gibt...“

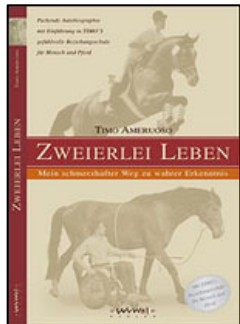
Freiwillig haben Till und seine Freunde Bea und Meck Geister, Werwölfe, Mumien, Vampirhörnchen und alle anderen Fabelwesen allerdings nicht kennen gelernt – Madame Malus, Wahrsagerin und böse Hexe hat die drei in die ANDERE WELT gehext, weil sie sie beleidigt und geärgert hatten. So stehen die drei plötzlich in einer fremdartigen Landschaft und wissen nicht wohin. Erst das Vampirhörnchen Stribbi, dem sie zufällig begegnen, zeigt ihnen den Weg in die nächste Stadt. Die ist dann aber alles andere als alltäglich: eine metergroße Eidechse bewacht das Tor, und hinter den Stadtmauern gibt es sprechende Dächer, Frösche mit blitzenden Zähnen und eine Schule für kleine Werwölfe. Till, Bea und Meck finden jedoch im Geist Störtebeker schnell einen Freund und machen sich schließlich auf den Weg zurück nach Hause – mitten durch die Wüste der Gichtkrallen und den geheimnisvollen SCHLUND, aus dem bisher noch niemand zurückgekommen ist...

Dem Autor Kester Schlenz ist mit seinem ersten Kinderbuch ein wunderbar gespenstiger Abenteuerroman für Kinder ab 10 Jahren gelungen!

Kester Schlenz: „Die unglaubliche Reise durch die andere Welt.“ Omnibus Verlag € 5,95



Das Schwierigste an der Arbeit mit einem Pferd ist die Arbeit an sich selbst.



Mitten auf dem besten Wege, ein hochklassiger Springreiter zu werden, traf den Stockstädter Timo Ameruoso ein ungewöhnliches Schicksal: bei einem Unfall verletzte er sich schwer und ist seither querschnittgelähmt. Bereits im Krankenhaus entschied er sich, möglichst wenig mit seinem Leben zu hadern – vielen Patienten ging es schlimmer als ihm selbst. Schon während seines Aufenthaltes dort knüpfte er an sein Reiterleben an, erst auf dem breiten Rücken eines Percheron-Hengstes, später mit seinem eigenen Pferd Pascal, mit dem er bis dahin schon unzählige Springreitturniere bestritten hatte. Doch seither veränderte sich Timo Ameruosos Art mit Pferden umzugehen und zu arbeiten, nicht nur wegen seiner Lähmung sondern auch wegen einer neu gewonnenen Sicht auf die Bedürfnisse von Pferden und das Leben als solches.

In diesem Buch erzählt Timo Ameruoso seine Geschichte auf sehr lebensbejahende Art – lesenswert nicht nur für Pferdefreunde und solche, die es werden wollen!

Timo Ameruoso: „Zweierlei Leben.“ WuWei Verlag, € 24,50



Hörbuch des Monats:

Die Geschichte der „Päpstin“ Johanna ist seit vielen Jahren ein Bestseller: ein historischer Roman mit vielen Verwicklungen und Abenteuern rund um eine ungewöhnliche Frau, ein Roman der vielleicht sogar auf Tatsachen beruht – Genaues lässt sich aus heutiger Sicht auch von den Historikern nicht sagen.

Fernsehstar Barbara Rudnik liest in dieser neu erschienen gekürzten Hörbuchfassung einfühlsam und packend diesen Roman: Mit perfektem Gespür für Figuren und Dramaturgie versetzt sich die Schauspielerin in eine der beeindruckendsten Frauengestalten der abendländischen Geschichte!

Barbara Rudnik liest: „Die Päpstin.“ Von Donna W. Cross, € 9,95



Wir empfehlen:

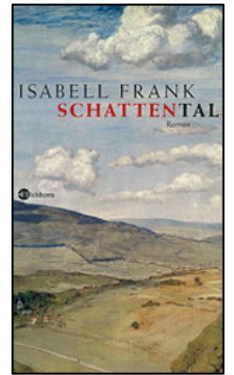
Ein kleines Dorf in Franken, weitab größerer Städte.

Seit Jahrhunderten gilt die gleiche fest gefügte Ordnung, alles hat immer noch seinen Platz – Geburt und Tod, Langeweile und Arbeit, Einsamkeit und Gemeinsamkeit, Glauben und Aberglauben. Auch in den 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts ist dies noch so, Traktoren, Elektrizität und fließendes Wasser haben daran nichts geändert.

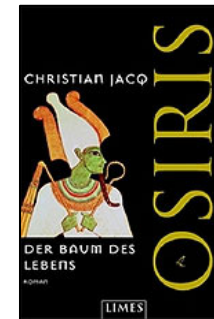
Das Sagen im Dorf hat der reiche Melchior Kresslein, ein Patriarch, dem alles gehört, den alle zuerst grüßen. Alle bis auf seine eigene Tochter Marie, die jung und keck ist und jenen Blick hat, von dem die Frauen des Dorfes sagen, er bringe Unglück. Und bis auf den Tauber, den Bauern vom einsam gelegenen Hof am Rande des Tals. Bei der Kirchweih ist es schließlich genau dieser Einzelgänger, in den sich die Marie verguckt und so nimmt das Unglück seinen Lauf...

Abgründiger und wahrhaftiger ist das Unheimliche des Heimatlichen selten erzählt worden!

Isabell Frank: „Schattental.“ Eichborn Verlag, € 18,90



Eine farbenprächtige Welt voller Geheimnisse und Symbole.



Christian Jacq ist vielen Lesern durch seinen Ramses-Zyklus noch in allerbesten Erinnerung. Nun knüpft er mit den vier Osiris-Bänden an diesen Welterfolg an:

Ägypten vor rund vier Jahrtausenden, zur Zeit des Pharaos Sesostrius III. Der Baum des Lebens, die Akazie auf dem Grab des Osiris, wird von Tag zu Tag dürrer – ein untrügliches Zeichen, das dem Land der Untergang droht. Sesostrius versucht mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln, den Baum und damit sein Volk zu retten, doch ist dies ein fast aussichtsloses Unterfangen...

Die profunden Kenntnisse des Autors über die gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Lebenssituationen im alten Ägypten (er ist Doktor der Ägyptologie), sowie sein Talent, die alten Mythen in einen äußerst spannenden und fesselnd formulierten Roman zu verweben, lassen uns Leser auch sehr gespannt auf die drei weiteren Teile dieser Reihe warten!

Christian Jacq: „Osiris. Der Baum des Lebens.“, Limes Verlag, € 12,95

Impressum:

Diese Kundenzeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an unsere Kunden verteilt.

Verantwortlich für den Inhalt:

Bücherstube am Stadthaus - Lucia Bornhofen e.K.
Stadthausstrasse 4 64579 Gernsheim Tel. 06258 4242 Fax 06258 51777

Sie finden die Artikel auch auf unserer Webseite:
<http://www.buecherstube-am-stadthaus.de>

Diese Kundenzeitung können Sie auch per pdf-Datei zugemailt bekommen, sagen Sie im Laden Bescheid, schicken Sie ein Mail oder bestellen Sie diese über das Formular auf unserer Webseite. Wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf!

